

ALBVEREIN AKTUELL 2015.08



Schwäbischer
Albverein

AKTUELLES AUS...

der Hauptgeschäftsstelle	02
dem »Lädle« & Online-Shop	03
dem Fachbereich Naturschutz	04
dem Fachbereich Wandern	06
dem Fachbereich Familie	08
der Albvereins-Jugend	09
der Heimat- und Wanderakademie	10
Impressum	12



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

während unsere Seminare und Fortbildungen Sommerpause haben, geht es rund in den Freizeiten und Zeltlagern der Schwäbischen Albvereinsjugend auf der Fuchsfarm und auf Burg Derneck (Bild). Für die einen sind es die schönsten Ferien der Welt, für die anderen jede Menge Arbeit und Verantwortung. Kompliment und herzlichen Dank an alle Ehrenamtlichen, die ihre kostbare Ferienzeit dafür opfern.

Viel Spaß wünscht
Dr. Eva Walter, Schriftleitung

AUS DER HAUPTGESCHÄFTSSTELLE

AKTUELLES

Die Hauptgeschäftsstelle ist vom 3. bis 7. August geschlossen (Sommerferien).

Service für Ortsgruppen

Ab sofort steht die Eigenbedarfs-Preisliste mit allen für Gauen und Ortsgruppen relevanten Artikeln (zum Beispiel Geburtstags- und Trauerkarten, Vereinsgaben-Kuverts, Stempeln, Straußschleifen, Fahnen und vielem mehr) auch als Download zur Verfügung. Darin enthalten sind für viele Artikel auch die Staffelpreise bei Abnahme größerer Stückzahlen. Sie finden diese Preisliste auf unserer Website unter [Service/Intern](#).

Kontakt: Sybille Knödler, Verkauf & Vertrieb, verkauf2@schwaebischer-albverein.de, Tel. 0711/22585-21

AUS DEM »LÄDLE« & ONLINE-SHOP

AKTUELLES

Aufgrund einer EDV-Umstellung erfolgt der Versand von Bestellungen, die uns vom 25.8. bis 27.8.2015 erreichen, erst am 28.8.2015. Wir bitten um Ihr Verständnis.

HEIMAT

Allein über die Alb – Eine Reisereportage

Bertram Schwarz

96 Seiten, 49 Farbfotos, Format 12,5 x 19,5 cm, fester Einband

Silberburg Verlag, 1. Auflage 2015

€ 12,90

Gift im Brezelteig – Ein Krimi aus der Provinz

Ulrich Maier

247 Seiten, Format 12 x 20 cm, Klappenbroschur

Gmeiner Verlag, 1. Auflage 2015

€ 10,99

WANDERN

Enzkreis – Stadt Pforzheim – Radwandern

Landkreiskarte (LPF) 1:50.000

Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg, 2015

€ 7,20 (Mitgliederpreis € 5,70)

Sigmaringen – Tuttlingen – Freizeitkarte

Naturpark Obere Donau Blatt 2, (F526), 1:50.000, Karte des Schwäb. Albvereins

Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg, 2015

€ 6,90 (Mitgliederpreis € 5,60)

Villingen-Schwenningen – Freizeitkarte

Naturpark Obere Donau Blatt 1, (F507), 1:50.000, Karte des Schwäbischen Albvereins und des Schwarzwaldvereins

Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg, 2015

€ 6,90 (Mitgliederpreis € 5,60)

Reiseführer Erlebniswelten Schwäbische Alb

Ernst Engels

Erlebniswelt DonauHochAlb, Erlebniswelt Albtrauf, Erlebniswelt WeltKulturreich,
Ausflugsziele. Mit vielen praktischen Tipps und Informationen.

349 Seiten, Kartenskizzen, Farbfotos, kartoniert

Reise-Idee Verlag, 1. Auflage 2015

€ 14,95

Rittersitze, Festungen und Felsennester –

Die burgenreichste Region Deutschlands

Reutlingen – Esslingen – Biberach – Sigmaringen – Tuttlingen – Zollernalb

Jürgen Meyer

Kurzausflüge zu 40 Ruinenstätten und einstigen Rittersitzen auf der Mittleren Alb

96 Seiten, kartoniert

Oertel+Spörer Verlag, 2. Auflage 2014

€ 9,90

Wilde Höhlen, Grotten und Felsentore – 100 geheimnisvolle

Hohlräume zwischen Alb und Donau

Reutlingen – Biberach – Sigmaringen – Zollernalb – Alb-Donau

Jürgen Meyer

Freizeitführer zu kleineren Höhlen, Grotten und Felsentoren

96 Seiten, kartoniert

Oertel+Spörer Verlag, 2. Auflage 2014

€ 9,90

ALBVEREINS-ZUBEHÖR

Baumwollmütze Dunkelgrün –

Schildmütze mit eingesticktem Albvereins-Logo

- 100% gebürstete Baumwolle
- gleichfarbiges Verschlussband mit Metallverschluss
- 6 Panels
- gestickte Luftlöcher
- Reinigung mit einem feuchten Schwamm

90 g

Schwäbischer Albverein, 2015

€ 9,90

Funktions-Poloshirt –

Funktions-Polo Shirt mit eingesticktem Albvereins-Logo

- Set-In-Ärmel
- Seitenschlitze
- CoolPlus-Polyester für optimalen Schweißtransport
- Mikro-Piqué
- 100% Polyester, 180 g/m²
- Maschinenwäsche bei 40°

Erhältlich in den Farben Dunkelgrau, Hellblau

Erhältlich in den Größen S, M, L, XL, XXL, 3XL

Schwäbischer Albverein, 2015

€ 30,00

Outdoormütze – Schildmütze mit eingesticktem AV-Logo

- funktionelles und robustes 6 Panel Outdoor-Sports-Cap mit Achievetex®-Ausrüstung
- 100% Nylon/Polyamid
- gleichfarbiges Verschlussband mit Metallverschluss
- Innenfutter aus Mesh-Gewebe
- versiegelte Nähte
- 2 Ziernähte am Schild
- Stirnanliegend
- gefüttertes Satinschweißband
- Maschinenwäsche bei 30°

Erhältlich in den Farben Dunkelgrün, Schwarz

ca. 75 g

Schwäbischer Albverein, 2015

€ 16,95

Duracell LED-Laterne mit Albvereins-Logo

- FL1 getestet
- Stoß-, rutsch- und spritzwasserfest
- Leuchtkraft: 65 Lumen
- Leuchtweite: 6 m
- Leuchtdauer: 26 Stunden
- 8 x Super Clear LED
- 3 x AA Batterien (enthalten)

14,8 x 6,5 cm, 190 g, schwarz

Schwäbischer Albverein, 2015

€ 18,95

Jugend und Familie

Tupperware®-Vesperdose

gelbgrün, mit kinderfreundlichem Verschluss, 17,5 x 13,5 x 7,5 cm

Schwäbische Albvereinsjugend, 2015

€ 9,50

(Abholpreise, sonst zzgl. Versandkosten)

Sie suchen einen Bildband, Roman, Wanderführer oder -karten, Geschenkartikel oder Wanderzubehör? Schauen Sie doch einfach mal im Lädle in der Hauptgeschäftsstelle oder in unserem [Online-Shop](#) vorbei.

Ansprechpartner: Jürgen Dieterich, Sybille Knödler, Schwäbischer Albverein, Hauptgeschäftsstelle, Telefon 07 11 / 2 25 85-21 oder -22, verkauf@schwaebischer-albverein.de

AUS DEM FACHBEREICH NATURSCHUTZ

AKTUELLES

Gebt Blumenwiesen eine Chance!

In Heft 2/2015 der »Blätter des Schwäbischen Albvereins« (Seite 4 ff.) wurde unter der obigen Überschrift über die geradezu dramatische Entwicklung und Situation der Blumenwiesen berichtet. Bei der Hauptversammlung in Sigmaringen am 10. Mai 2015 übergab Präsident Dr. Hans-Ulrich Rauchfuß eine am Vortag vom Hauptausschuss beschlossene Resolution an Ministerpräsident Kretschmann, die zwei zentrale Forderungen enthielt: »Der Schwäbische Albverein fordert die Landesregie-

rung auf, 1. dem weiteren Rückgang der Blumenwiesen endlich Einhalt zu gebieten, und 2. für eine angemessene Bewirtschaftung aller verbliebenen Blumenwiesen zu sorgen.«

Mit Datum 7. Juli 2015 antwortete der Minister für Ländlichen Raum, Alexander Bonde. Das Schreiben, das kaum Neuigkeiten enthält, aber Hoffnung machen soll, dass sich alles zum Besseren wenden wird, ist nachfolgend in voller Länge wieder gegeben. Es wird in dem Schreiben nicht bestritten, dass der Bestand an FFH-Mähwiesen in den letzten Jahren regional weiter abgenommen hat und die Verluste nicht gestoppt werden konnten. Dies entspricht den Beobachtungen verschiedener Naturschutzwarte des Albvereins und war der Anlass für die Resolution.

Auch wenn keineswegs alles geklärt ist – so hatte der Albverein beispielsweise bewusst die Erhaltung aller verbliebenen Blumenwiesen, nicht nur derjenigen in FFH-Gebieten, gefordert – so zeigt sich der Minister doch überzeugt, dass nunmehr die Verluste ein Ende haben werden. Man darf also hoffen! Es dürfte allerdings kein Fehler sein, die Entwicklung der Blumenwiesen weiterhin im Blick zu behalten...

Reinhard Wolf, Vizepräsident

»7. Juli 2015

Erhalt der Blumenwiesen

Sehr geehrter Herr Präsident,

anlässlich der Hauptversammlung des Schwäbischen Albvereins am 10. Mai 2015 in Sigmaringen hatten Sie Herrn Ministerpräsidenten eine Resolution zur Rettung der Blumenwiesen übergeben. Herr Ministerpräsident hat mich gebeten, Ihnen zu antworten.

FFH-Mähwiesen zeichnen sich durch eine besonders hohe Vielfalt an Pflanzen- und Tierarten aus, bereichern die Landschaft und sind als Produkt jahrzehnte- bis jahrhundertelanger extensiver Nutzung auch ein Kulturgut. Da FFH-Mähwiesen schwerpunktmäßig in Süddeutschland vorkommen, trägt das Land europaweit eine besondere Verantwortung für diese Lebensräume. Gleichzeitig hat der Bestand an FFH-Mähwiesen in den letzten Jahren regional abgenommen. Dies ist in erster Linie darauf zurückzuführen, dass der Aufwuchs von Extensivgrünland kaum noch ökonomisch sinnvoll in die Betriebsabläufe integriert werden kann. Vor diesem Hintergrund stehen der Erhalt der FFH-Mähwiesen und die Wiederherstellung verloren gegangener FFH-Mähwiesen seit Jahren im besonderen Fokus der Naturschutz- und Landwirtschaftsverwaltung.

Beim Naturschutztag des Schwäbischen Albvereins am 12. November 2011 hat ein Vertreter des MLR den besonderen Stellenwert der FFH-Mähwiesen und die vielfältigen Bemühungen des Landes zu dessen Erhalt ausführlich dargestellt.

Da der Verlust an FFH-Mähwiesen nicht gestoppt werden konnte, wurden diese Anstrengungen in den letzten Jahren deutlich verstärkt. Insbesondere folgende Maßnahmen sind zu nennen:

Bunte Mähwiesen können nur durch eine angepasste, extensive Nutzung und damit gemeinsam mit den Bewirtschafterinnen und Bewirtschaftern erhalten werden.

Dem Vertragsnaturschutz kommt deshalb eine besondere Bedeutung zu. Um die Akzeptanz für die FFH-Mähwiesen zu erhöhen, wird seit 2015 der Erhalt der FFH-Mähwiesen über FAKT mit 280 € pro Hektar und Jahr gefördert. Dies ist gegenüber dem bisherigen Fördersatz von 150 € pro Hektar und Jahr nahezu eine Verdoppelung und stellt vor dem Hintergrund von geschätzt 72.000 Hektar FFH-Mähwiesen im Land eine besondere Herausforderung dar.

Neben dem Erhalt bestehender FFH-Mähwiesen wird auch die Wiederherstellung verloren gegangener FFH-Mähwiesen forciert. So wird den Landwirten für solche Flächen der Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrags zur Wiederherstellung angeboten. Hierbei wird vertraglich eine Nutzung festgeschrieben, die geeignet ist,

die FFH-Mähwiese innerhalb von sechs Jahren wiederherzustellen. Bislang konnten bereits 134 Verträge abgeschlossen werden; es zeichnet sich eine steigende Tendenz ab. Bleiben freiwillige Maßnahmen erfolglos, sind die Unteren Naturschutzbehörden angehalten, die Wiederherstellung anzuordnen.

Für die mittlerweile fast flächendeckend im Land eingerichteten Landschaftserhaltungsverbände sind die FFH-Mähwiesen ein Schwerpunktthema. Im Zusammenspiel mit den bei den Unteren Naturschutzbehörden etablierten »Natura-Beauftragten« unterstützen sie die Bemühungen zum Schutz der ökologisch wertvollen FFH-Mähwiesen maßgeblich.

Auch im Rahmen von Flurneuordnungsverfahren werden FFH-Mähwiesen berücksichtigt. So müssen im Rahmen der Ökologischen Ressourcenanalyse auch diese Lebensräume vollständig nach den Vorgaben der Naturschutzverwaltung erfasst und bewertet werden mit dem Ziel, die FFH-Mähwiesenbilanz im Flurneuordnungsbereich ausgeglichen zu halten. Im Rahmen der Erbringung eines ökologischen Mehrwertes kann sogar die Zahl der FFH-Mähwiesen erhöht werden.

Ich bin überzeugt, dass die getroffenen Maßnahmen dem Verlust an FFH-Mähwiesen Einhalt gebieten können und versichere Ihnen, dass das Land in seinen Bemühungen, die FFH-Mähwiesen als ökologisch besonders wertvolle Kulturbiotope zu erhalten, nicht nachlassen wird.

Mit freundlichen Grüßen

Alexander Bonde«

*Ansprechpartner: Werner Breuninger, Naturschutzreferent, Hauptgeschäftsstelle,
Telefon 07 11 / 2 25 85-14, naturschutz@schwaebischer-albverein.de*

AUS DEM FACHBEREICH WANDERN

TERMINE

30.8. – 5.9. • Wandern & Einkehren im Stift Urach

Sich erholen, wo Eduard Mörike die Schulbank drückte. In den Wäldern rund um Bad Urach abschalten und im Biosphärengebiet Schwäbische Alb mit zertifizierten Wanderführerinnen und Wanderführern die Natur erleben, im Stift Urach aufatmen, Ruhe finden und Gastlichkeit genießen.

Sie wählen aus den täglichen Möglichkeiten, woran Sie teilnehmen möchten:

Tagzeitengebete, geführte Tageswanderungen, kleinere Exkursionen, Stadtführung, Impulse zur inneren Balance, Gesundheitswanderungen und vieles andere mehr.

Darüber hinaus hat die Kurstadt Bad Urach mit dem Thermalbad, dem Freibad, der wunderschönen Innenstadt und dem Schloss einiges zu bieten.

Leitung: Bärbel Hartmann

Unterkunft/Verpflegung/Tagungsbeitrag: 490,60 € (EZ), 440,40 € (DZ)

Anmeldung über die Homepage des [Stifts Urach](#)

Wandertage –Heimat erleben

8.8. • Wie die Wallenburg im Urselentäle zugrunde ging

16.8. • Stuttgart-Süd – Degerloch – Sillenbuch

16.8. • Durch das Wurzacher Ried

29.8. • Von Vaihingen auf den Fildern nach Heslach

6.9. • Natur und Technik im Schwäbisch-Fränkischen Wald

Lust am Wandern

Naturerlebnis, Bewegung und Geselligkeit, aber keine allzu langen Strecken (ca. 6 – 8 km), gemütliches Wandertempo

Die Organisatoren sind auf die speziellen Anforderungen von Menschen mit Gedächtnisproblemen und Demenz eingestellt.

Weitere Informationen finden Sie unter wandern.albverein.net/lust-am-wandern/

7.8. • Filderstadt-Bernhausen

Treffpunkt 14 Uhr, Filderstadt auf Anfrage

Leitung: OG Bernhausen, Walter Völmle

Anmeldung und Information: Stadtverwaltung Filderstadt, Herrn Wagner-Haußmann, Tel. 07 11 / 70 03-3 42, Frau Schüler, Durchwahl -3 03

12.8. • Ulm

Treffpunkt Uhr, Klosterhof Basilika

Leitung, Anmeldung und Information: Trotzdem e.V., Frau Mayer-Dölle,

Tel. 01 51 / 44 23 90 13, info@sabinemayerdoelle.de

13.8. • Esslingen

Treffpunkt 13 Uhr, Pfarramt St. Josef, Barbarossastr. 51

Leitung: OG Esslingen, Werner Schmid

Anmeldung und Information: FUGE bzw. Krankenpflegeverein, Barbara Schmid, Tel. 07 11 / 3 00 60 02

21.8. • Stuttgart

Treffpunkt 10 Uhr Stuttgart, Arnulf-Klett-Platz

Leitung: OG Stuttgart, Horst Bohne

Anmeldung und Information: DemenzSupport, Tel. 07 11 / 9 97 87-24, g.kreutzner@demenz-support.de

28.8. • Wanderung rund um Mühlacker

Treffpunkt 10 Uhr Bahnhof Mühlacker

Anmeldung und Information: Concilio Mühlacker, Frau Kopp,

Tel. 070 41 / 81 46 90, Sylke.Kopp@enzkreis.de

3.9. • Esslingen

Treffpunkt 13 Uhr, Pfarramt St. Josef, Barbarossastr. 51

Leitung: OG Esslingen, Werner Schmid

Anmeldung und Information: FUGE bzw. Krankenpflegeverein, Barbara Schmid, Tel. 07 11 / 3 00 60 02

4.9. • Filderstadt-Bonlanden

Treffpunkt 14 Uhr, Filderstadt, auf Anfrage

Leitung: OG Bonlanden, Ursula Kasper

Anmeldung und Information: Stadtverwaltung Filderstadt, Herrn Wagner-Haußmann Tel. 07 11 / 70 03-3 42, Frau Schüler Durchwahl -3 03

20.9. • Wanderung am Weltalzheimertag

Am 20. September findet anlässlich des Weltalzheimertags eine Herbstwanderung statt, für alle, die das »Lust-am-Wandern«-Projekt kennen lernen möchten oder schon lange aktiv mit dabei sind. Von drei Startpunkten aus geht es durch die wunderschöne Stuttgarter Wald- und Reben-Landschaft zum Waldheim auf der Wanger Höhe.

Ansprechpartner: Hauptwanderwart Dr. Siegfried Reiniger, Mitarbeiterin auf der Hauptgeschäftsstelle: Karin Kunz, Telefon 07 11 / 2 25 85-26 (vormittags), akademie@schwaebischer-albverein.de

TERMINE

20.9. • Familienausschusssitzung (FASS) – Familienparlament tagt

Linsenberghütte Urbach (Rems-Murr-Gau)

Die Familienausschusssitzung stellt quasi das Familienparlament des Albvereins dar. Teilnehmen können alle Familiengruppenleiter und an der Familienarbeit Interessierte.

Unsere Strukturen machen es leicht, mitzubestimmen, wo es lang geht: Hier wird über das Familienprogramm 2016 abgestimmt. Vorschläge zum Programm sind willkommen. Außerdem lernen Sie unsere neuen hauptamtlichen Mitarbeiter kennen. Diese unterstützen Sie vor Ort bei der Gründung von Familiengruppen. Wir zeigen unsere neuen Veranstaltungsplakate, die man für Familienwanderungen nutzen kann. Ach ja: Jede/r Teilnehmer/in erhält ein kleines Geschenk. Kommen lohnt sich!

Die vorläufige Tagesordnung:

1. Begrüßung/Vorstellungsrunde
2. Geschäftsstelle
 - 2.1. Vorstellung/Erfahrungsbericht unserer pädagogischen Mitarbeiterinnen
 - 2.2. Stellenbesetzung Familienreferent/in
3. Wo geht's lang? – Planung 2016
 - 3.1. Familienprogramm-Motto »Lust auf Natur?«
 - 3.2. Landesfest in Winnenden 7. – 8. 5. 16
 - 3.3. Mitmachaktionen:
 - 3.3.1. Tag des Baumes im April
 - 3.3.2. Naturerlebniswoche 30. 4. bis 8. 5. 16
 - 3.3.3. Tag des Wanderns – Samstag, 14. 5. 16 (DWV)
 - 3.3.4. Apfelsaftwoche
 - 3.4. FASS – Familienausschusssitzungen
 - 3.4.1. Wann? Wo?
 - 3.4.2. Wahlen (2016): Hauptfamilienwart/in, stellv. Hauptfamilienwart/in
4. Öffentlichkeitsarbeit
 - 4.1. Kurzfilm: Rulamanweg
 - 4.2. Veranstaltungsplakat
 - 4.3. Imageplakat
5. Sonstiges

26.9. • Besuch bei der heiligen Odilie und den warmen Quellen

Munderkingen/Donau

Wir begeben uns auf Spurensuche der Heiligen Odilie, der Schutzpatronin der Sehbehinderten und Blinden. Viel Interessantes rund um Munderkingen wartet darauf, von uns entdeckt zu werden. Wir haben genügend Zeit für Spiele am Wasser und zum Schiffchen schwimmen lassen. Eine Mühle kann ebenfalls besichtigt werden. Vielleicht begegnen wir sogar einem Biber und Wasserschildkröten. Unterwegs machen wir an einem idyllischen Fleckchen Mittagspause. Die Tour ist kinderwagengeeignet und kostenfrei!

Leitung und Anmeldung: Ilse Eyer, Tel. 07393 / 33 31, ilse.eyer@web.de

Anmeldeschluss: 15. 9.

10. – 11. 10. • Familienwochenende auf Burg Derneck

Hayingen-Münzdorf (Reutlingen)

Spaß haben beim Kürbis schnitzen, die tolle Aussicht vom Turm genießen oder im Burghof beim Tässle Kaffee verweilen. Wenn's dunkel ist, starten wir zur berühmten Fackelwanderung, danach sitzen wir beim Spieleabend gemütlich im Burgzimmer





zusammen. Nach dem Sonntagsfrühstück machen wir eine zweistündige kinderwagengeeignete Wanderung.

Leitung und Anmeldung: Sylvia Friedl, Tel. 0 71 23 / 20 66 29,

s.friedl@albverein-metzingen.de

Anmeldeschluss: 27. 9. 2015

17.10. • Schnitzen mit Grünholz – ausgebucht!!

Schon mal mit einem Outdoor-Besteck selbst geschnitzt? Mit Astrid Schulte, der Autorin des Buches »Meine Schnitzwerkstatt«, findet ein Eltern-Kind-Kurs in Filderstadt-Bonlanden statt. Der Kurs ist bereits ausgebucht. Gerne nehmen wir Sie auf die Nachrückliste.

Das Schnitz-Anleitungsbuch »Meine Schnitzwerkstatt« von Astrid Schulte für 19,99 € plus Porto ab sofort im Lädle erhältlich!

[Zur Leseprobe](#)

[Zur Bestellung im Lädle](#)

Fachbereich Familie: Telefon 07 11 / 2 25 85-20, familien@schwaebischer-albverein.de.

AUS DER ALBVEREINS-JUGEND

AKTUELLES



Neue Jugendbeiräte gewählt

Auf der Jugendvertreterversammlung am 27. Juni fanden Nachwahlen zum Jugendbeirat statt. Die Jugendaktiven wählten die bisherige Beisitzerin im Jugendbeirat Franziska Willomitzer (links) zur stellvertretenden Hauptjugendwartin. An ihre Stelle rückt Lorena Hägele (rechts)(OG Gundelfingen) neu in den Jugendbeirat nach. Damit ist der Jugendbeirat personell wieder vollständig.

TERMINE

Freizeiten

2. – 15. 8. • Zeltlager 1, Fuchsfarm, Albstadt-Onstmettingen, 8 – 13 Jahre

16. – 29. 8. • Zeltlager 2, Fuchsfarm, Albstadt-Onstmettingen, 13 – 17 Jahre

30. 8. – 5. 9. • Derneck 2.0, Burg Derneck im Lautertal 8 – 14 Jahre.

3. – 4. 10. • Die Alb ruuft, Wanderfreizeit auf dem HW 1 ab Albstadt-Laufen, ab 16 Jahren

An zwei sportlichen Tagesetappen wandern wir von Albstadt-Laufen weiter nach Norden. Wir übernachten in unserem Jugendzentrum Fuchsfarm, das praktischerweise genau auf dem Weg liegt.

Hast du Lust, allen zu zeigen, dass Wandern total in ist? Dann pack' deinen Rucksack, zieh' die Wanderstiefel an und komme mit, wenn die Alb ruuft!

Teilnehmer_in: 6 - 12 Personen von 16 bis 27 Jahren

Anmeldeschluss: 9. September 2015

29. 12. 15. – 2. 1. 16 • Silvesterfreizeit, Fuchsfarm, Albstadt-Onstmettingen, 10 – 15 Jahre





Fortbildungen

25. – 27. 9. • Ausbildung zum / zur Jugendwanderführer_in

Kinder und Jugendliche für das Wandern zu begeistern, ist kein Selbstläufer. Wir zeigen dir an diesem Wochenende, welche Motivation bei Kindern und Jugendlichen hinter Wanderungen steckt und wie du diese Motivation weckst, und wie du als Jugendwanderer einen vernünftigen Spagat zwischen deiner Verantwortung und der Eigenbestimmung deiner Wandergruppe hinbekommst.

Ort: Jugendzeltplatz Farnsberg, Bad Brückenau

Teilnehmer/-in: 8 – 14 Personen ab 16 Jahre; Jugendleiter_innen mit Juleica, Wanderführer_innen mit DWV-Zertifikat und Interessierte

Leitung: Rebekka Dalmer, Torsten Flader

Info und Anmeldung: Deutsche Wanderjugend, Telefon 05 61 / 44 04 98-0,
info@wanderjugend.de

7. – 8. 11. • Junior-JugendleiterR

14. 11. • Spiele, Spiele, Spiele

15. 11. • Kreativer Tag

27. – 29. 11. • Pädagogischer Basiskurs

Veranstaltungen



18.9. – 19. 10. • 6. Apfelsaftwochen der Schwäbischen Albvereinsjugend

Helft unsere Streuobstwiesen zu erhalten! Alle Gruppen der Schwäbischen Albvereinsjugend können Streuobst sammeln und zu Saft auspressen (lassen). Obwohl die Aktion »Apfelsaftwoche« heißt, können auch Birnen, Zwetschgen oder anderes Obst versaftet werden. Jede Gruppe bestimmt, ob sie den Saft verkauft, verschenkt oder selbst trinkt. Von der Jugendgeschäftsstelle können kostenlos Etiketten für die Saftbehältnisse bestellt werden.

*Ansprechpartner: Jugend- und Familiengeschäftsstelle, Hospitalstraße 21 B,
70174 Stuttgart, Telefon 07 11 / 2 25 85-74, info@schwaebische-albvereinsjugend.de,
www.schwaebische-albvereinsjugend.de*

AUS DER HEIMAT- UND WANDERAKADEMIE

TERMINE

Im August ist bei den Seminaren Sommerpause, aber ab September finden wieder jede Menge interessanter Kurse statt:

Seminare

1. 9. • Alles was Recht ist

Stuttgart, 18.30 – 21.30 Uhr

Leitung: Bettina Hungerbühler und Bernd Magenau

5. 9. • Wandern und Entspannen in der Natur

Bad Urach, 10.30 – 17 Uhr

Leitung: Regine Erb

12. 9. • Smartphone – seiner Zeit voraus!?

Weil der Stadt, 9 – 17 Uhr

Leitung: Albert Schänzle

12.9. • Nachfolge im Ehrenamt und Mitgliedergewinnung

Stuttgart, 10 – 16 Uhr

Leitung: Ulrich Hempel

19.9. • Aktiv für unsere Kulturlandschaft

Ammerbuch, 9 – 17 Uhr

Leitung: Jörg Dessecker und Dr. Elisabeth Nübel

25.9. • Einführungskurs Geocaching

Stuttgart, Dauer 17 – 20.30 Uhr

Leitung: Steffen Schober

Exkursionen

9.8. • Bibel zum Sehen, Schmecken und Fühlen

BERICHTE

Geh mal hin, alles drin

[Zur Pressemitteilung »Ein Füllhorn mit Tipps für Ehrenamtliche«](#)

Programme 2016

Das Jahr ist zur Hälfte vorbei, das heißt, es wird langsam Zeit, an die Planungen für 2016 zu denken. Das betrifft zum einen alle Gauvorsitzenden und -fachwarte, die ebenfalls bereits fürs neue Jahr planen und sich Seminare/Vorträge/Exkursionen oder eine Wanderführerausbildung für und in ihren Gauen wünschen. Bitte melden Sie sich noch vor der Sommerpause auf der Geschäftsstelle bei Karin Kunz (am besten per Mail an akademie@schwaebischer-albverein.de), damit wir diese Wünsche für 2016 mit den Referenten besprechen und einplanen können.

Es betrifft aber auch alle Wanderführer und Referenten, die gerne einen Beitrag zu den Programmen 2016 leisten möchten. Sowohl für das Programmheft der Heimat- und Wanderakademie als auch für das Heft »Wandertage – Heimat erleben« nehmen wir gerne Ihre Angebote entgegen. Bitte fordern Sie die entsprechenden Unterlagen an.

Ansprechpartner: Akademieleiter: Bernd Magenau; Mitarbeiterin auf der Hauptgeschäftsstelle: Karin Kunz, Telefon 07 11 / 2 25 85-26 (vormittags), akademie@schwaebischer-albverein.de

IMPRESSUM

ALBVEREIN AKTUELL berichtet monatlich aus dem Vereinsgeschehen, vor allem aus den Fachbereichen des Schwäbischen Albvereins – kostenlos. [Auf unserer Webseite](#) wird **ALBVEREIN AKTUELL** [archiviert](#). Sie können **ALBVEREIN AKTUELL** dort auch [abonnieren und abbestellen](#).

Die nächste Ausgabe erscheint Anfang September 2015.

Schwäbischer Albverein e.V.

Hospitalstraße 21 b

70174 Stuttgart

Telefon 07 11 / 2 25 85-0

info@schwaebischer-albverein.de

www.schwaebischer-albverein.de

Bildnachweis: Titel Albvereinsjugend; 1, 2 Familien; 3 – 7 Albvereinsjugend

Redaktion: Dr. Eva Walter, schriftleitung@schwaebischer-albverein.de

Satz: Hans Georg Zimmermann, typomage – büro für gestaltung, typomage.de

Technik: Dieter Weiss, infobrief@albverein.net

